

Gemeinde Denklingen; 5. Änderung des Bebauungsplans „Molkereistraße“, Gmkg. Denklingen

Im Rahmen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung (§§ 3(1,2) BauGB) und der Beteiligung der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§§ 4(1,2) BauGB) gingen folgende umweltrelevante Stellungnahmen ein (Anlagen!):

A) Stellungnahme der Unteren Abfallbehörde, LRA Landsberg am Lech, vom 16.03.2015 und 22.10.2015:

B) Stellungnahme des Wasserwirtschaftsamtes Weilheim vom 20.04.2015 und 09.11.2015

Die Fachbehörde hat die Gefährdungsabschätzung / Bodenluftuntersuchen der kartierten Altlastenverdachtsfläche Kataster-Nr. 1800008 geprüft und eine ergänzende Deponiegasuntersuchung angeregt, um das Vorkommen von Methan näher zu prüfen. Im Ergebnis hat sich im Rahmen der 2. Untersuchung ergeben, dass Methan dabei nicht (mehr) feststellbar war, und über den Wirkungspfad Boden-Luft (-Mensch) von der Deponie ausgehende Gefährdungen nicht erkennbar sind. Das Wasserwirtschaftsamt Weilheim hat ebenfalls auf die Altlastenverdachtsfläche hingewiesen und mitgeteilt, dass dem Amt keine Informationen über weitere Altlasten vorliegen.

C) Stellungnahme der Höheren Landesplanungsbehörde vom 30.03.2015 und 02.11.2015:

Die Höhere Landesplanungsbehörde weist auf die Lage des Planungsgebietes im landwirtschaftlichen Vorbehaltsgebiet Waldkomplexe, Hangwälder und Täler am westlichen Lechrain (RP 14 B I 1.2.2.01.1) hin.

D) Zeller Erika, Schreiben von Puhle & Kollegen, Rechtsanwälte Partnerschaft GmbH vom 09.11.2015

Hier werden Anregungen zu den geplanten Ausgleichsflächen an der Süd- und Ostseite des Gebietes vorgetragen.

Darüber hinaus enthalten die Gefahrenabschätzung Bodenluftuntersuchung, Projekt-Nr. 1011102 vom 06.07.2015 Fachbüro Kling Consult, Krumbach (Anlage 1 zur Begründung) und die Ergänzende Deponiegasuntersuchungen Kataster-Nr. 18100008, Projekt-Nr. 1011102 vom 17.02.2016 Fachbüro Kling Consult, Krumbach (Anlage 2) Informationen zum Wirkungspfad Boden – Luft – Mensch im Hinblick auf die Altlastenverdachtsfläche Nr. 18100008 dem Baugebiet südwestlich gegenüber der Kreisstraße gelegen. Weitere Informationen sind der schalltechnischen Untersuchung, die der Begründung beiliegt, zu entnehmen.

Auf die umweltbezogenen Informationen des Umweltberichtes ab Ziffer 8 in der Begründung, Seite 16 – 24 wird ausdrücklich hingewiesen.

- Informationen zum Schutzgut Boden (S. 17)
- Informationen zum Schutzgut Wasser (S. 17)
- Informationen zum Schutzgut Klima/Luft (S. 18)
- Schutzgut Arten- und Lebensräume (S. 18)
- Informationen zum Schutzgut Landschaftsbild (S. 19)
- Informationen zum Schutzgut Mensch (S. 19)

Diese sind verfügbar und liegen – wie oben ausgeführt - mit aus.